

Das Wormser Fragment von Lamperts Annalen bietet nur einen bekannten Text. Aber dieser, zwar durch viele Fehler entstellte, Text bringt mehrfach Gewinn. Deutlich läßt diese älteste erhaltene Überlieferung von Lamperts Werk jetzt ein erstes Nachwirken Lamperts im 12. Jahrhundert erkennen. Dazu gibt das Wormser Fragment für die Bewertung des von HOLDER-EGGER gebotenen Textes und für die Textgestaltung neue Gesichtspunkte. Man wird künftig nicht mehr mit HOLDER-EGGER allen Lesarten des Tübinger Erstdrucks den Vorzug geben dürfen. Die scheinbar besseren Lesarten des Erstdrucks sind offensichtlich nachträglich geglättet und nur dann noch vorzuziehen, wenn sie sich zugleich in einer Handschrift der Erfurter Gruppe finden. In gemeinsamen Lesarten der aus Erfurt stammenden Handschriften, nicht in den Besonderheiten des Erstdrucks, haben wir ursprünglichen Text der Annalen.